

Alte Straßenbenennun-
ta



Bremen, den 7. Juni 2006

Antrag

zur Beiratssitzung am 13.6.2006

Straßenbenennung nach Karl-Heinz Schreiber

Der Beirat Obervieland möge beschließen:

Der Beirat Obervieland schlägt für eine der nächsten Straßen/Platz- Neubenennungen den Namen Karl-Heinz Schreiber vor.

Begründung:

Karl-Heinz Schreiber war eine herausragende Person im öffentlichen Leben und trat für die Belange seiner Mitbürger ein. Angefangen von seiner Zeit als Fahrlehrer bei der Bundeswehr über die Tätigkeit als Beirat in Obervieland bis zu seinem Wirken als Abgeordneter in der Bremischen Bürgerschaft galt er als Beispiel für Bürgernähe.

CDU-Beiratsfraktion

Gisela Rabeler

Der Koordinierungsausschuß hat am 08.06.2006
Kenntnis genommen / zugestimmt.



Müller & Bremermann | Franz-Schütte-Allee 250 | 28355 Bremen

Ortsamt und Beirat Obervieland
Gorsemannstraße 26
28277 Bremen

Freie Hansestadt Bremen Ortsamt Obervieland	
Eing.: 18. Aug. 2003	
Az.:	1297 BM

Müller & Bremermann
GmbH & Co. KG

Anschrift
Franz-Schütte-Allee 250
28355 Bremen

Telefon
(0421) 2 06 90-0

Telefax
(0421) 2 06 90-20

Internet
www.mueller-bremermann.de

eMail info@mueller-bremermann.de

Bremen, 15.08.03

Benennung einer Straße nach Karl-Heinz Schreiber

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor einigen Wochen ist Karl-Heinz Schreiber verstorben.

Karl-Heinz Schreiber war in seiner politischen Tätigkeit ein Vorbild. Er verkörperte den echten Volksvertreter, der bei seinen Entscheidungen immer das Wohl der Bürger und nicht seine eigenen Vorteile im Auge hatte. Diese Eigenschaft findet man leider heute in der Politik nur noch selten. Das hat dazu geführt, daß auch die politischen „Gegner“ häufig seinen Rat suchten. Seine Meinung hatte überparteilich Gewicht.

Er hat viel geleistet für Bremen und insbesondere für „seinen“ Stadtteil Obervieland. Unzählige Entscheidungen im Bereich Planen, Bauen und Wohnen wären ohne seine Mitwirkung vor allem in der langjährigen Funktion als Sprecher der Deputation für das Bauwesen nicht zustande gekommen.

Als ein kleines Beispiel möchten wir darauf verweisen, daß der inzwischen bei jung und alt beliebte Neptun-Brunnen auf dem Domshof ohne Karl-Heinz Schreibers unermüdlichen Einsatz nie realisiert worden wäre

Wir sind der Meinung, daß dem Verstorbenen durch die Benennung einer Straße, eines Weges oder eines Platzes ein bleibendes „Denkmal“ gesetzt werden sollte. Da die Entscheidung hierüber nach der neuen Rechtslage beim Beirat liegt, stellen wir hiermit einen entsprechenden Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Jürgen Lauer

Der Koordinierungsausschuß hat am 21. AUG. 2003
Kenntnis genommen / zugestimmt.

Müller & Bremermann
GmbH & Co. KG

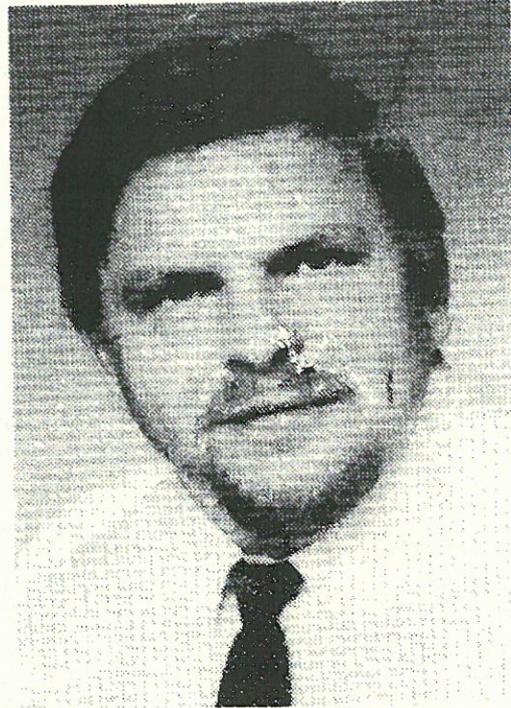
Handelsregister
Bremen, HR A 16 251

Komplementärin
Müller & Bremermann GmbH,
Bremen, HR B 4 219

Geschäftsführer
Gerhard Bremermann

In der Straßenbenennung
für

BL
Schreiber



SCHREIBER, Karl-Heinz
Berufssoldat a. D.
Fraktion der SPD

Geboren am 21. Februar 1940 in Habelschwerdt/Schlesien.
Verheiratet; 1 Kind.

Hauptschule. Nach der Lehre als Raumgestalter bis 1963 in diesem Beruf tätig. Ab 1961 betriebswirtschaftliche Ausbildung an der Abendschule mit Abschluß als Einzelhandelskaufmann. 1963 und 1964 selbständiger Unternehmer. 1964 Eintritt als Wehrpflichtiger in die Bundeswehr. Nach einer Kfz-Mechaniker-, Fahrlehrer- und Prüferausbildung 1971 Ernennung als Berufssoldat.

Vorsitzender eines SPD-Ortsvereins. Unterbezirks- und Landesdelegierter der SPD. Stellvertretender Vorsitzender des Arbeitskreises Sicherheitspolitik der Landesorganisation der SPD-Bremen.

Mitglied im Umweltausschuß der SPD-Beiratsfraktion im Ortsamt Obervieland.

Mitglied der Bremischen Bürgerschaft seit 13. Oktober 1983.